

KURZ NOTIERT

Hauptversammlung des Hoengener Turnclubs

Alsdorf. Umfangreich ist die Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des Hoengener Turnclub 1893, zu der der Verein die Mitglieder am Freitag, 22. September, 19 Uhr, im Jugend- und Vereinsheim, Alte Wardener Straße 149, eingeladen hat. Wegen der Wichtigkeit der Versammlung wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. (rp)

Integrationspreis wird verliehen

Herzogenrath. Das Integrationsfest mit Verleihung des Integrationspreises der Stadt Herzogenrath findet am Samstag, 23. September, 16 bis 20 Uhr, im Forum der Europaschule Herzogenrath, Am Langenpfaß 8, statt. Die Verleihung der Integrationspreise wird im Rahmen eines abwechslungsreichen musikalisch/künstlerischen Programms vorgenommen. Der Eintritt ist frei.

Stiftungsfest mit Jubilarehrungen

Alsdorf. Zum 62. Stiftungsfest mit Jubilarehrungen hat der Invaliden- und Seniorenverein „Anna“ Alsdorf-Mitte für Samstag, 23. September, 17 Uhr, Einlass 16 Uhr, in das St.-Castor-Haus, Im Brühl 1, eingeladen. Das Rahmenprogramm wird vom Mariadorfer Frauensingskreis gestaltet.

Exorzismus zwischen Kino und Wirklichkeit

Dr. Alexandra von Teuffenbach referiert im Herzogenrather Pfarrzentrum St. Gertrud über eine **jahrhundertealte religiöse Praxis**. Rund 100 Zuhörer wollen den aufgeklärten Vortrag hören. Die Grundfrage ist: „Woher kommt das Böse?“

VON NINA KRÜSMANN

Herzogenrath. Die jahrhundertealte Praxis, Besessene zu befreien – der Exorzismus – war jetzt das spannende Thema beim Herzogenrather Montagsgespräch im Pfarrzentrum St. Gertrud. Mit rund 100 Zuhörern war der Vortrag sehr gut besucht.

Dr. Alexandra von Teuffenbach gilt als Fachfrau für die Thematik und kam auf Einladung von Pfarrer Dr. Guido Rodheudt eigens aus Rom nach Herzogenrath. „Die meisten Menschen fragen mich immer nach dem Ablauf eines Exorzismus, viel weniger nach den Grundlagen.

Und sie wollen wissen, woher das Böse eigentlich kommt“, erklärte die Referentin, die mit ihrem aufgeklärten Vortrag begeisterte.

Die Deutsch-Italienerin wurde 1971 in Padua geboren, hat Philosophie, Theologie und Kirchengeschichte an der Päpstlichen Universität Gregoriana und Archivistik an der Schule für Paläografie, Diplomatik und Archivkunde im

Vatikan studiert. Nach der Promotion in dogmatischer Theologie forschte sie in verschiedenen europäischen Archiven und veröffentlichte Artikel und Bücher zu einzelnen Themen der Kirchengeschichte des 20. Jahrhunderts. Heute lehrt sie am Institut Ecclesia Mater der Lateranuniversität und

„Man muss von Fall zu Fall klären, ob eine psychische Störung oder Besessenheit vorliegt.“

DR. ALEXANDRA VON TEUFFENBACH, EXORZISMUS-SPEZIALISTIN

ist mit der Erforschung mehrerer Projekte zu den ökumenischen Konzilien im Vatikanischen Archiv beschäftigt. Das Thema Exorzismus beschäftigt sie seit zehn Jahren, nachdem sie einen Kurs über Exorzismus und Befreiungsgebet in Rom besucht hat.

„Exorzismus ist kein Sakrament, es ist die Beschwörung des Teufels im Namen Gottes um einen Men-

schen vom Bösen zu befreien, damit er wieder als Christ leben und die Sakramente empfangen kann“, erklärte Dr. Alexandra von Teuffenbach. Die Dämonen auszutreiben, sei Priestern vorbehalten. Schlüssel zur Befreiung des Bösen sei die Beichte als Bekenntnis aller Sünden und wirklicher Reue. „Trotz aller Vorkehrungen kann man besessen werden“, betonte die Referentin, die nach ihren Ausführungen mehr als eine halbe Stunde Fragen der interessierten Besucher beantworten musste. Dr. Alexandra von Teuffenbach stellte klar: „Man muss von Fall zu Fall klären, ob eine psychische Störung oder Besessenheit vorliegt.“ Nicht zuletzt der Hollywood-Film „Der Exorzist“ habe für viel Wirbel gesorgt und auch Papst Franziskus spreche oft vom Teufel. Deshalb sei ein zeitgemäßes Verständnis des Rituals des Exorzismus wichtig, wie Dr. Alexandra von Teuffenbach betont. Das nächste Montagsgespräch findet am 16. Oktober um 19.30 Uhr mit Dr. Wolfgang und Dorothea Koch aus Bonn statt. Sie referieren im über „Fatima – Eine Prophetie und ihre Wirkungen“.



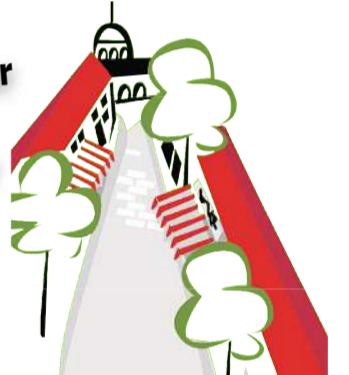
Beim Herzogenrather Montagsgespräch über die Grundlagen des Exorzismus: Pfarrer Dr. Guido Rodheudt und Referentin Dr. Alexandra von Teuffenbach. Foto: Nina Krüsmann

Anzeigensonderveröffentlichung



Oktoberfest

Verkaufsoffener
Sonntag
13 bis 18 Uhr



Würselen 22. bis 24. September 2017

SCHWERELOS
FLOATING & MASSAGE SPA AACHEN

60 Minuten
HONIGMASSAGE
für nur **59,- €**
~~statt 75,- €~~

SCHWERELOS
Floating & Massage Spa Aachen
Schumanstr. 18a | 52146 Würselen
Tel.: 02405 | 64 57 16 40
info@schwerelos-aachen.de
www.schwerelos-aachen.de

Würselen wird wieder zur weiß-blauen Partymeile

Auf dem Morlaixplatz steigt ab heute das 17. Oktoberfest

Würselen. „In die Dirndl, fertig, feiern!“ Diesem Ruf werden am Wochenende wieder unzählige Oktoberfest-Fans nicht widerstehen können. Wenn die Arbeitsgemeinschaft Handel, Handwerk, Gewerbe und Industrie (Arge) ihre inzwischen schon traditionelle Volksfestsause steigen lässt, ist eine Mords-Gaudi garantiert. Und so gibt es auch bei der nunmehr 17. Auflage des Würseler Oktoberfests ein kunterbuntes Unterhaltungsprogramm, bei dem alle feierfreudigen Würseler und natürlich auswärtige Gäste auf der weiß-blauen Partymeile so richtig ins Schunkeln und Tanzen kommen können. Wie sein Münchner Amtskollege wird Bürgermeister Arno Nelles am Freitag gegen 17.30 Uhr offiziell das Fass anstecken.



Tzwen GPunkt (M.) moderiert auch in diesem Jahr das Partyprogramm. Foto: Daniela Löwenich

Megastimmung garantiert

Andreas Schiller, Geschäftsführer von Pro Sound & Light Würselen und stellvertretender Vorsitzender der Arge, hat für das Musikprogramm fast zwei Dutzend Interpreten verpflichtet, die Volks-, Blas-, Schlager- und Partymusik zum Besten geben. Mit dabei sind unter anderem das Duo „Andi & Dörk“, das Vater-Sohn-Gespann Peter und Kevin Andree sowie die Sänger Chris Gehrke, Fino, Heiko Schlager, Michael Zarella, Rico S., Sabrina Kaucic oder Arno Alt.

Moderiert wird das Partyprogramm am Freitag- und Samstagabend von Tzwen GPunkt, der mit seiner flippigen und durchgeknallten Art ein absoluter Garant für Megastimmung ist. Stargast am späteren Samstagabend wird der eng mit Würselen verbundene Schlagersänger Norman Langen sein. Bei seinem umjubel-

ten Auftritt im letzten Jahr wurde der Platz vor der Showbühne sehr knapp, fast 1000 Fans ließen die Post abgehen. Das Musikprogramm beginnt freitags um 17 Uhr sowie samstags um 15 Uhr. Die Künstler geben sich in halbstündigen Wechseln das Mikro in die Hand, wobei die Reihenfolge der Auftritte nicht verraten wird.

Schützenstadtempfang

Das Programm am Sonntag wird deutlich traditioneller und beginnt mit einem Novum: In Gesprächen mit der Stadt, der ARGE und dem Bezirksverband Würselen im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften wurde vereinbart, den Schützenstadtempfang gemeinsam mit dem Oktoberfest stattfinden zu lassen. Und so wird Bürgermeister Arno Nelles um 11.30 Uhr auf der Bühne vor dem Rathaus die Schützenmajestäten der „Düvelstadt“ ehren, die Schützen-gesellschaften begrüßen und der Öffentlichkeit vorstellen. In diesem Zusammenhang spielt auch das Bundestambourkorps Alte Kameraden

auf. Der Bezirksverband würde sich freuen, hierzu zahlreiche Besucher begrüßen zu können, um Interesse für das Schützenwesen zu wecken. Mit dem Oktoberfest geht auch wieder ein verkaufsoffener Sonntag einher. Von 13 bis 18 Uhr öffnen zahlreiche Geschäfte ihre Türen und laden mit oktoberfestlich geschmückten Schaufenstern und bayerischen Deko-Elementen zum ungestörten Bummel ein. Ab 14 Uhr folgt ein weiterer Höhepunkt: Die Uedelhovener Dorfmusikanten blasen dem Publikum mit traditioneller Blasmusik den Marsch. Das Blankenheimer Ensemble gehört seit dem 1. Oktoberfest in Würselen fest zum sonnätlichen Programm.

Arge-Vorsitzender Manfred Wirtz hat seinen Trachtenanker bereits aus dem Schrank geholt und freut sich auf die Sause. „Wenn jetzt noch das Wetter mitspielt – und danach sieht es aus – dann kann nicht mehr viel schiefgehen!“ Auch bei diesem Fest hofft er wieder auf das Verständnis der Anwohner. „Sie sind herzlich auf ein Bier und zum Mitfeiern eingeladen!“ (red)

City
LAGERVERKAUF
SINCE 1998
MARKENWARE BEZAHLBAR!
Hochwertige Damen- und Herrentextilien zu Sonderpreisen.

MO bis FR: 09–18 Uhr SAMSTAG: 09–16 Uhr KAISERSTR. 50 WÜRSELEN

Ihr Mediaberater für Geschäftskunden:
Michael Horsch

Kontakt
Tel. 02404 55 11 - 21 - Fax 02404 55 11 - 26
Mobil 0163 5101 - 628
E-Mail m.horsch@zeitungsverlag-aachen.de

AZ AN
Aachener Zeitung
Aachener Nachrichten

SCHÜCO
FENSTERBAU
BODEM

Hans-Peter Bodem
Tischlermeister
Industriestraße 10 a
52146 Würselen
Tel. 02405-85302
Fax 02405-896303
info@fensterbau-bodem.de
www.fensterbau-bodem.de

- * Holz- und Kunststofffenster
- * Haustüren aus Holz, Alu und Kunststoff
- * Rollladen
- * Reparaturen
- * Sicherheitstechnik
- * allgemeine Tischlerarbeiten

SchlüsselCenter
Der preiswerte Schlüsseldienst

Schlüssel
Schließanlagen
Schlösser
Klingelschilder
Stempel
Torantriebe
Sicherheitstechnik
Tresore
Unsichtbare Fenstersicherung
Reparaturen Türen und Fenster

Notdienst Tag & Nacht Tel. 02405 - 421884
Kaiserstraße 22 52146 Würselen Fax: 02405 - 421886

Sawat Thai Massage

Thai-Massage mit Öl, 1 Std.
Partner-Massage mit Öl, 1 Std. 55 €

Kaiserstraße 5 · 52146 Würselen · Tel. 02405 14 04 727
www.sawat-thai-massage.de

AZ AN direkt
Die ServiceApp mit allen Aboplu-Vorteilen – jetzt kostenlos downloaden und testen!

Kfz Meisterbetrieb
Offermanns

Der Rundum Servicepartner für Ihren Wagen

- Wartung und Reparatur von: PKW, Leicht-LKW, Wohnmobil und Caravan
- Gebraucht- u. Neuwagen-Vermittlung
- HU (TÜV) und AU
- Unfallschadenabwicklung
- Reifenservice und vieles mehr

Lindenstraße 15
52146 Würselen
Tel.: 02405 / 429292
Fax.: 02405 / 429290
www.kfz-offermanns.de
E-Mail: Info@Kfz-Offermanns.de